

Technik- und Kulturgeschichte  
der Abwasserentsorgung  
in Bremen

Rundgang durch die  
Ausstellung

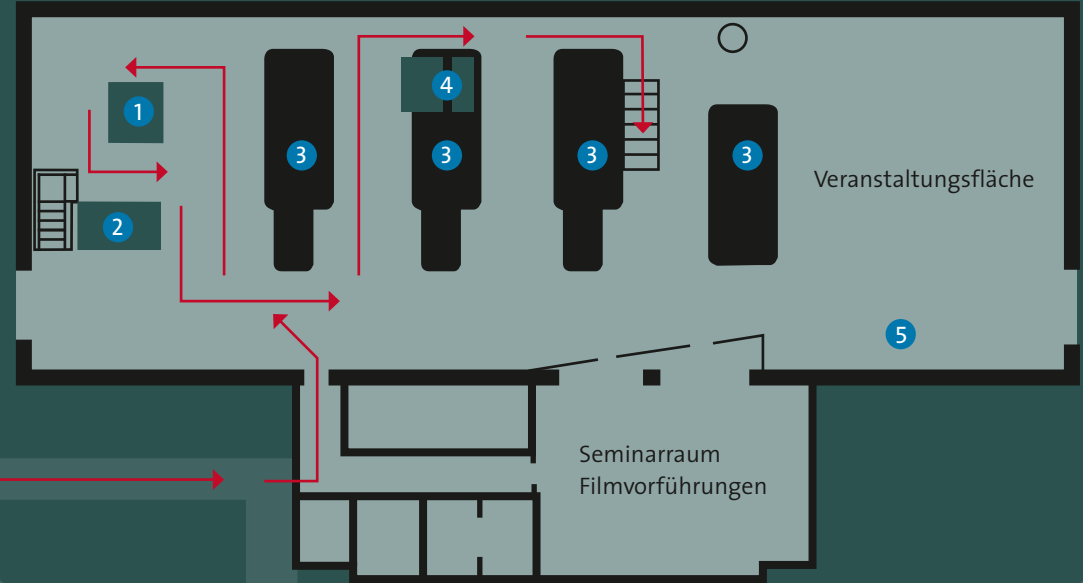


14 Balgekanal von 1830



15 Hochdruckspülwagen

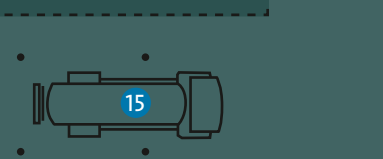
Pumpenhalle



◀ Einstieg in den  
Zulaufsammler und  
Pumpensumpf

Parkplatz

Kanalreinigungsgeräte



1 Stadtmodell 1711



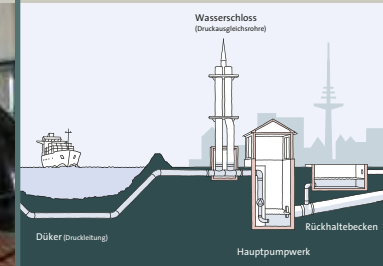
2 Historische Toiletten



3 Abwasserpumpen von 1915



4 Stadtentwässerungsmodell



## Liebe Museumsbesucher,

wenn Sie nicht die Gelegenheit haben, an einer Führung teilzunehmen, folgen Sie bei Ihrem Museumsrundgang den Zahlen auf diesem Faltblatt. Informieren Sie sich im vorderen Teil der Halle über die Abwassergeschichte. Am Stadtmodell von 1711 (1) können Sie an der Ufermauer die Abtrittserker sehen, aus denen die Schiete in die Weser plumpste, dicht neben dem Schöpfrad für die Wasserversorgung. Werfen Sie einen Blick in die historischen Toiletten (2).

Die großen Pumpen (3) sind original erhalten aus dem Jahre 1915 und haben fast 80 Jahre lang die Bremer Abwässer abgepumpt. Den Weg des Abwassers durch Bremen können Sie am Stadtentwässerungsmodell (4) verfolgen. Zusätzliche Informationen zur Abwassergeschichte finden Sie auf den Informationstafeln (5).

Danach steigen Sie hinab in den Keller und begeben sich – mit einem Helm auf dem Kopf – zunächst in den neu gebauten Schaukanal (6), vorbei am Kanalreinigungsschild (7) in den alten Pumpensumpf (8), in dem früher das Bremer Abwasser zusammenlief.

Nun gelangen Sie in den Keller mit der Ausstellung über die Arbeitswelt der Stadtentwässerung (Kanalplanung (9), Kanalbau (10), Kanalbetrieb (11) und Pumpwerksbetrieb (12). Schautafeln (13) informieren Sie über unseren Umgang mit Wasser und die Abwassereinigung.

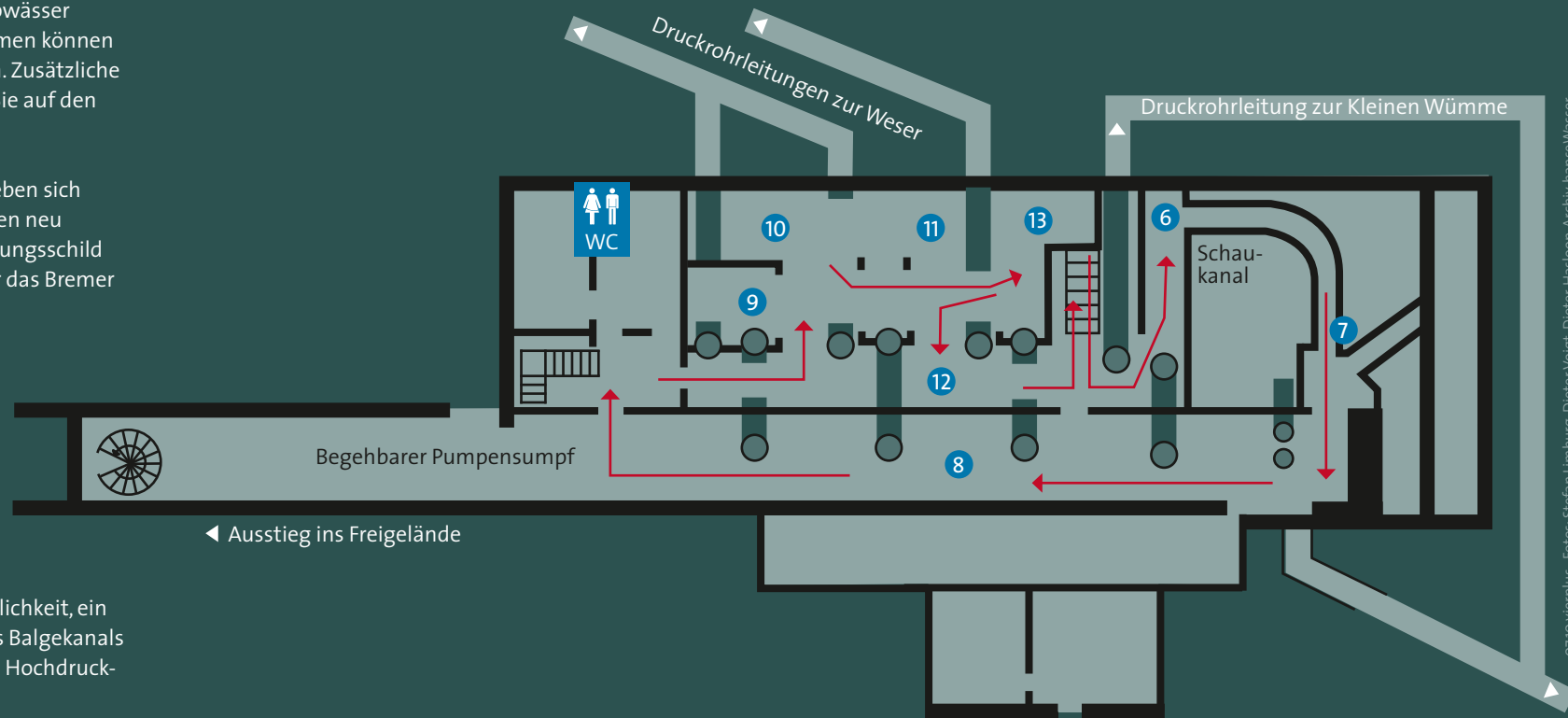
Im Freigelände haben Sie anschließend die Möglichkeit, ein Teilstück des ersten Bremer Abwasserkanals, des Balgekanals (14), und Kanalreinigungsgeräte (15) sowie einen Hochdruckspülwagen zu sehen.



6 Schaukanal

7 Kanalreinigungsschild

8 Pumpensumpf von 1915



07.10 vierplus - Fotos: Stefan Limburg, Dieter Voigt, Dieter Hasloop, Archiv hanseWasser

## Altes Pumpwerk e.V.

Salzburger Straße 12, 28219 Bremen-Findorff

Postanschrift

Postfach 210 218, 28222 Bremen

[www.altespumpwerk.de](http://www.altespumpwerk.de)



Das Alte Pumpwerk wird gefördert von hanseWasser

10 Kanalbau



11 Kanalbetrieb 1925



13 Wasserkreislauf



13 Abwasserreinigung

